Bereit für den Ernstfall: Der Notfalltreffpunkt in Tobel-Tägerschen ist einsatzbereit

Kürzlich fand in der Gemeinde Tobel-Tägerschen eine Beübung des Notfalltreffpunkts bei der Turnhalle des Primarschulhauses statt.

Tobel-Tägerschen – Notfalltreffpunkte (NTP) in sämtlichen Gemeinden der Schweiz gehören zu den behördlichen Mitteln, die Bevölkerung im Katastrophen- oder Krisenfall zu schützen. Wichtigste Funktion der Notfalltreffpunkte ist es, die Menschen direkt vor Ort zu informieren – insbesondere dann, wenn alle anderen Kommunikationswege abgebrochen sind und Mobilfunk und Internet nicht mehr funktionieren. Damit im Ereignisfall der Betrieb sichergestellt ist, braucht es geübtes Personal. Dessen Rekrutierung bereitet allerdings einigen Behörden Probleme.

Übung am Notfalltreffpunkt: In der Gemeinde Tobel-Tägerschen wurde kürzlich eine Beübung beim Notfalltreffpunkt an der Turnhalle des Primarschulhauses durchgeführt.

Schwerer Unfall als Übungs-Szenario

Im südlichen Thurgau ist der Regionale Führungsstab Hinterthurgau für die Ausbildung des Personals und Durchführung von Tests der NTP zuständig. Ende November fand eine Beübung am NTP-Standort in Tobel-Tägerschen statt. Er befindet sich bei der Primarschulhaus Turnhalle an der Hauptstrasse 11. Als Vertreter der Gemeinde war Gemeindeschreiber und Verwaltungsleiter Daniel Wendel, als Vertreter der Primarschule Hauswart Pius Niederer mit dabei. Unter dem Übungsszenario – Zusammenstoss zweier Lastwagen an der Kreuzung Hauptstrasse - Erikonerstrasse, der eine vollbeladen mit hochexplosivem Inhalt – wurde der NTP aufgebaut und in Betrieb genommen, das Material getestet und das Polycom Funksystem beübt.

Auf Mithilfe der Bevölkerung angewiesen

Das Schlussfazit des intensiven Nachmittags lautete: Das NTP-Material ist vorhanden und auf Einsatzfähigkeit geprüft. Was fehlt, sind genügend ausgebildetes Personal, welches in einem Katastrophen- oder Krisenfall den NTP aufbauen und betreiben kann. Die Gemeinde sucht deshalb volljährige Personen, welche bereit sind, sich ausbilden zu lassen. Die Ausbildungs- und Einsatzzeit wird durch die Gemeinde vergütet. Bei Fragen oder Interesse zur Mithilfe wenden sich Interessierte an die Gemeindeverwaltung Tobel-Tägerschen. Es ist geplant im Frühjahr 2025 eine NTP-Einführungsschulung durchzuführen.

Peter Mesmer

Sicherheitsverband Hinterthurgau:

Weihnachtsweg mit kleinem Jubiläum